

# Keine Andere Als Sie

## (PAUSSIERT)

Von XaoiMai

### Kapitel 1: Der Brief Aus Hogwarts

#### Kapitel 1 Der Brief Aus Hogwarts

Heute haben wir den 28. August, genau vor einem Monat erhielt ich einen Brief von der Hogwarts Schule für Hexerei und Zauberei. Es kam alles so plötzlich für mich. Ich habe niemals an etwas wie Magie geglaubt. Naja bis vor einem Monat. Es war der 28. Juli, ein Schöner sonniger Tag in den Sommerferien. Ich war mit ein paar Freunden zusammen für ein paar Tage Campen gefahren. Wenn ich ehrlich bin, kann ich nicht mal genau sagen was passiert war. Ich hatte mich mit meiner besten Freundin gestritten. 'Sara' hieß sie. Die anderen versuchten den Streit zwischen uns zu schlichten, aber es wurde dadurch nur noch schlimmer. Ich weiß gar nicht mehr weshalb wir uns überhaupt gestritten hatten. Doch eins weiß ich, ich war unglaublich sauer in diesem Moment auf Sara. Und auf einmal, bekam sie überall Pickel, die von Sekunde zu Sekunde immer schlimmer wurden. Wir brachten sie so schnell wie möglich in ein Krankenhaus. Doch dort konnte man uns leider nicht helfen. Wir wollten uns gerade auf den Weg aus dem Krankenhaus machen, als sehr seltsam gekleidete Männer in das Behandlungszimmer kamen. Nu ja, nun weis ich das es Zauberer waren. Sie heilten meine Freundin und löschten das Gedächtnis von allen, außer meins. Ich begriff erst nicht was das alles sollte, bis einer von ihnen mir erklärte, das ich unwissentlich gezaubert hatte. Und so wären wir wieder am anfang. Bei dem Brief.

Er beinhaltete zwei Zettel. Der oberste war, das ich an der Hogwarts Schule für Hexerei und Zauberei angenommen wurde.

#### HOGWARTS-SCHULE FÜR HEXEREI UND ZAUBEREI

Schulleiter: Albus Dumbledore  
(Orden des Merlin, Erste Klasse, Groß., Hexenmeister.  
Ganz hohes Tier, Internationale Vereinig. d. Zauberer.)

Sehr geehrte Mrs. Granger,  
wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, das Sie an der Hogwarts - Schule für Hexerei und Zauberei aufgenommen sind. Beigelegt finden Sie eine Liste aller benötigten

Bücher und Ausrüstungsgegenstände.

Das Schuljahr beginnt am 1. September. Wir erwarten Ihre Eule spätestens am 31. Juli.

Mit freundlichen Grüßen

Minerva McGonagall  
Stellvertretende Schulleiterin

Der zweite beinhaltete eine Einkaufsliste. Mit vielen Sachen die ich besorgen musste. Sachen wie einen Zauberstab oder Zauberbücher. Dinge die ich vor kurzem noch als nicht existierend verbucht hatte. Dinge können sich ändern. Nach dem ich den Brief bekommen hatte, kam Hermine mich Besuchen. Professor Dumbledore hatte sie darum gebeten, mir schon mal einiges mit ihren Büchern beizubringen. Zaubern durfte ich natürlich noch nicht, was verdammt schade war. Doch war mir das Zaubern zuhause noch nicht erlaubt, da ich es ja noch nicht wirklich konnte. Doch ich lernte sehr schnell, genau so wie meine Cousine Hermine, war ich eher so was wie eine Streberin. Nein, so konnte man es glaub ich doch nicht nennen, ich lernte es einfach schneller als andere. Jeden Tag brachte sie mir etwas bei. Kapitel für Kapitel, Buch für Buch, ging sie mit mir durch. Die Bewegungen mit dem Zauberstab musste ich lernen, die Richtigen Zutaten für die Zaubertränke und ihre Wirkung musste ich wissen und noch vieles mehr. Hermine war eine sehr strenge Lehrerin - ich hoffe doch, das sie das niemals als Beruf machen wollte, die armen Kinder.

„Jojo, Jojo. Hey Jojo.“ holte mich die Stimme meiner Cousine aus meinen Gedanken. „Wo warst du bloß schon wieder mit deinen Gedanken?“ Fragte sie mich tadelnd. „Sorry, Mine. War total weg.“ Grinste ich verlegen und kratze mich am Hinterkopf. „Ich erklärte dir gerade, wie man den Zaubertrank richtig zusammen stellt.“ Erklärte sie mir und wiederholte es noch einmal. Ich passte gut auf und konnte es selbst, als ich es ihr erklären sollte. Nach dem ganzen gelernte, erzählte sie mir wieder von Hogwarts, von den Lehrern und von all den Abenteuern die sie mit ihren Freunden Harry und Ron schon erlebt hatte. Ich hatte die beiden zwar noch nicht persönlich getroffen, aber mir kam es so vor als kenne ich sie schon mein ganzes Leben lang.

Harry war eine Berühmtheit in der Zaubererwelt, obwohl er seiner Meinung eigentlich nichts dafür kann. Ron gehörte zu einer Reinblüterfamilie, die sich nicht für was besseres hielten, wie z.B. die Malfoy's. Mine sagte mir das diese Familie sehr reich und sehr von sich überzeugt war. Ihr Sohn Draco Malfoy war in unserem Alter. Er ist ein Slytherin, wie alle in seiner Familie. Mine und ihre Freunde, sind Gryffindor's - mir war es eigentlich egal wo ich hin kam, bloß nicht nach Slytherin, falls ich doch dort hinkommen sollte, werde ich die Schule verlassen oder mich umbringen müssen.

„Morgen gehen wir in die Winkelgasse, um deine Sachen zu besorgen. Ich werde dich abholen, Harry und Ron werden dort auf uns warten.“ Holte mich wieder Mine's Stimme aus meinen Gedanken. Ich nickte ihr zu, zum Zeichen das ich es registriert hatte. „Was meinst du wie viel Geld ich morgen mitnehmen soll? Ich muss ja eine ganze menge einkaufen.“ Fragte ich sie.

„Ich denke 900,00 Pfund (1037,4799 €) müssten reichen. Das wären dann in Zaubergeld 183 Galleonen, 6 Sickel und 15 Knuts.“ Rechnete sie um. /Das ist aber viel

Geld./ Überlegte ich im stillen. /Ich hab ja auch eine ganz schön lange Liste bekommen./

„Johanna, Hermine, wir sind wieder da!" Ruft meine Mutter von unten zu uns nach oben in mein Zimmer.

„Ist gut," Antworte ich ihr.

„Ich mache uns was zu Essen, wirst du mit essen Mine oder soll Clark dich nach Hause bringen?" Schrie meine Mutter zu uns.

„Ich werde noch mit essen, Tante. Danach gehe ich dann nach hause." Schrie Hermine zur antwort nach unten.

„Ist gut, Mine." meinte meine Mutter zum Schluss.

„Sag mal Mine, wo müssen wir morgen den überall hin?" Wollte ich wissen.

„Nun aller erst einmal müssen wir in die Gringotts Zauberer-Bank um das Geld einzutauschen. Danach zu Ollivanders um dir einen Zauberstab zu besorgen, zu Flourish und Blotts wo wir deinen ganzen Bücher besorgen. Madam Malkins - Anzüge für alle Gelegenheiten, für die Umhänge. In die Apotheke, Zutaten für Zaubertränke holen, dann noch ins Twillifitt und Tatting, dort holen wir dir Kleidung, die als Uniform dient. Dann brauchst du noch einen Besen aus Qualität für Quidditch und zum Schluss noch ein Haustier aus Eeylops Eulenkaufhaus. Das war's glaub ich." Überlegte Hermine laut. Zur Bestätigung nickte sie noch einmal. /Puh, das sind aber verdammt viele Läden./ Schoss es mir durch den Kopf.

Eine halbe Stund später, rief meine Mom uns zum Essen runter. Wir aßen und redeten. Hermine erzählte meinen Eltern von der Zaubererwelt und alles was sie sonst noch so wissen wollten. Sie erklärte ihnen wie sie zum Gleis 9 3/4 gelangten. Als sie hörten das sie auf eine Steinmauer rennen mussten, sahen sie sehr entsetzt aus. Dabei musste ich total lachen, da der Anblick Gold wert war. Auch sie mussten lachen und so verbrachten wir den Abend, bis mein Dad Hermine nach Hause brachte.

„Wir sehen uns dann morgen früh um acht Uhr." Verabschiedete sich Mine von mir. Wir umarmten uns und dann war sie auch schon mit meinem Dad weg. Ich half meiner Mom noch beim abräumen und abwaschen, danach verzog ich mich nach oben in mein Zimmer. Ich schmiss mich aufs Bett und griff nach dem Buch Lehrbuch der Zaubersprüche Band 1 von Miranda Habicht, das Hermine mir zum lernen da gelassen hatte. Auch das Buch 'Hogwarts Geschichte' lies sie mir da.

Ich weis nicht mehr wie lang ich gelesen hatte, doch irgendwann sind mir einfach die Augen zugefallen und ich glitt in einen erholsamen Schlaf.